



Fakultät Wirtschaftswissenschaften Fachschaftsrat

PROTOKOLL VOM 11.07.2016 – ÖFFENTLICHE VERSION –

Erstellt am 22. September 2016.

Sitzungsleitung: Protokoll:	Marian Schwabe Max Haselbach Anne Petznick	
Raum: Sitzungsbeginn: Sitzungsende:	SCH B 043 18:40 Uhr 20:12 Uhr	
Unterschriften : Sitzungsleitung:		
Protokollant:		





ANWESENHEITSLISTE

Gewählte Mitglieder:

- Anne Petznick
- Ben Endtmann
- Marian Schwabe
- Matthias Lüth
- Miriam Pertzborn
- Miriam Zimmermann
- Nils Taeger
- Virginia Sengewald

Freie Mitglieder:

- Max Haselbach
- Moritz Henneberger

Gäste:

• Marguerite Pometko

Entschuldigt fehlen:

- Ina Bartik
- Janina Meyer
- Julia Seliger
- Laura Heckmann
- Max Sprößig
- Norman Philipps
- Selina Schulze Spüntrup





INHALTSVERZEICHNIS

1	Begrüßung und Formalia	4
2 2.1 2.2 2.3	Protokoll vom 13.06.2016	4 4 4
3 3.1		5
4 4.1 4.2	Sommer-Uni	6 6
5	Finanzantrag: Kochplatten	7
6	Finanzantrag: Tablets für den FSR	8
7	Finanzantrag: Ini: Sommer-Uni	9
8	Besetzung der Gremien für "Logistik" und "HCM"	9
9	Sitzungszeit	0
10	Bereich GSW	0
11	Ini: teilAuto	3
12	Ini: Beta-Tester selma	4
13.2 13.3	Sonstiges1Jute-Beutel vom StuRa1Sondersitzung Klausurnachbereitung1Danksagung1Nachfrage Statistik-Veranstaltung1	5 5 5
Α	Anhang: Angebote Tablets	6





1 BEGRÜSSUNG UND FORMALIA

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

- Es sind 8 von 15 FSR-Mitgliedern anwesend. Der FSR ist beschlussfähig.
- 5 Zulassung der Initiativanträge:
 - INI-Antrag: Finanzantrag Sommer-Uni Ohne Gegenrede zugelassen.
 - Ini-Antrag: teilAuto
 Ohne Gegenrede zugelassen.
- Ini-Antrag: Beta-Tester selma Ohne Gegenrede zugelassen.

2 PROTOKOLLE

2.1 PROTOKOLL VOM 13.06.2016

15 Abstimmung: 6/1/1 → angenommen.

2.2 PROTOKOLL VOM 27.06.2016

Ohne Gegenrede angenommen.

2.3 PROTOKOLL VOM 04.07.2016

Abstimmung: $4/3/1 \rightarrow$ nicht angenommen, vertagt.





3 BERICHTE AUS GREMIEN UND ARBEITSGRUPPEN

3.1 BERICHT: STURA 7.7.

Berichterstatter: StuRa-Plenumsmitglieder

- 5 Neues aus dem StuRa:
 - Zentraler Wahlstandort für alle Lehramtsstudenten im HSZ
 - bislang große Mehrheit für Ausdehnung der Zeiträume vor den Wahlen (schriftliche Abstimmung läuft bis 28.7.) - Gründe: Ermöglichen einer echten Briefwahl sowie Erleichterung der Arbeit des Wahlausschusses. Das heißt ferner auch, dass die Kandidaten eine Woche früher feststehen müssen.
 - TeilAuto-Vertrag ist unterschrieben, StuRa ist ab 13.7. Geschäftskunde. Jeder FSR muss mit dem StuRa-Finanzer einen weiteren (Teil-)Vertrag unterschreiben. Für Geschäftskunden gibt es um 35 % ermäßigte Tarife.
 - Uber die Semesterferien sind einige Gebäude gesperrt, u.a. HSZ und Trefftz-Bau. Es kann seitens des SIB noch nicht garantiert werden, dass der TRE während den Brückenkursen bzw. zur ESE wieder freigegeben ist.
 - Der Beyer-Bau wird ab nächstem Semester renoviert.

20 Diskussion/Nachfragen:

StuRa hat Vertrag mit Teilauto. Es steht jedem FSR frei, daran teilzunehmen. Nachfrage, in wie weit sich die Einschränkungen für die Nutzung der Räumlichkeiten in Trefftz- Bau und HSZ wegen der Umbauarbeiten auf die ESE auswirken. → Ben holt im Dekanat weitere Informationen ein.

25

10

15

GO-Antrag ab Abweichung von der beschlossenen Tagesordnung: ToDo-Liste nicht behandeln.

→ Antrag abgelehnt mit 2/5/1.

5





4 TODO

4.1 SOMMER-UNI

Verantwortlich: Max Sprößig und Norman Philipps

5 Mail vom StuRa:

Liebe Fachschaftsräte,

es ist soweit: nächste Woche (14.07.2016 18:00 Uhr) findet die erste Grillveranstaltung der Sommeruni statt. Der Ort ist wie immer die Wlese hinter der StuRa-Baracke.

Wie immer freuen wir uns über fleißige FSRIer, die die zukünftigen Studenten beraten bzw.

10 ihnen vom studentischen Leben hier in Dresden und an der TU erzählen.

Ich bitte um Anmeldung der Teilnehmer bei mir (hopo@stura.tu-dresden.de). Anmeldeschluss ist der kommende Mittwoch (13.07.16) um 23.59 Uhr. Angemeldete Teilnehmer bis 5/Fachschaft zahlen 1,50€; Unangemeldete bzw. mehr Menschen zahlen 5,00€.

Bei Fragen, Wünschen oder Anregungen könnt ihr euch gerne bei mir melden.

15 Schöne Grüße

Malte

ps: ich wurde gebeten, darauf hinzuweisen, dass insbesondere folgende Fachrichtungen vertretn sein sollten - natürlich sind aber alle gerne gesehen =) -

Lebensmittelchemie, Molekulare Biotechnologie, Mathematik, Informationssystemtechnik, Regenerative Energiesysteme, Werkstoffwissenschaft, Architektur/ Landschaftsarchitektur, Geodäsie und Geoinformation

4.2 AUSWAHLKOMMISSION DEUTSCHLANDSTIPENDIUM

Verantwortlich: Matthias Lüth

25 Ausschreibung läuft bis 19.07.

6





5 FINANZANTRAG: KOCHPLATTEN

Antragsteller: Matthias Lüth und Nils Taeger

Antragstext:

5 Antragstext folgt

konkrete Angebote folgen

Begründung:

Zwei Kochplatten ermöglichen uns während Veranstaltungen wie ESE, ESE-Fahrt und Grill10 veranstaltungen unser Angebotssortiment um warme Speisen zu erweitern. Dies würde für mehr Einnahmen und eine bessere Stimmung sorgen.

Außerdem würden diese das Büro kulinarisch aufwerten und die Produktivität spürbar steigern.

Ein weiterer nicht zu vernachlässigender Vorteil wäre die Aufnahme in unsere Verleihliste, 15 welche wir eh noch erweitern wollten.

Diskussion/Nachfragen:

GO-Antrag auf Vertagung auf nächste Sitzung: ohne Gegenrede angenommen.





6 FINANZANTRAG: TABLETS FÜR DIE STUDENTISCHE SELBSTVERWALTUNG

Antragsteller: Marian Schwabe

5 Antragstext:

Der Fachschaftsrat Wirtschaftswissenschaften beschließt 1584€ zur Anschaffung von 16 Tablets des Typs Odys XELIO 10 plus 3G.

Einnahme	n	Ausgaben	
FSR WiWi	1584,00€	Odys XELIO 10 plus 3G à 99€	1584,00€
Gesamteinnahmen:	1.584,00€	Gesamtausgaben:	1.584,00€

Tabelle 1: Kalkulation

Alle Angebote befinden sich im Anhang A ab Seite 16.

Begründung:

10

Für die Arbeit im FSR, insbesondere zur Sitzung, ist es unabdingbar, die bereitgestellten Materialien zu Anträgen zu lesen. Da Anträge an den FSR WiWi digital eingebracht werden, muss hierfür um umweltschonend zu agieren Multimediatechnik eingesetzt werden. Bisher geschieht dies entweder durch die Nutzung von Privatgeräten oder auch ohne eigenes technisches Endgerät durch Lesen der Projektion des Beamers. In letzterem Fall wird der Sitzungsleitung die zusätzliche Aufgabe erteilt, durch die Tagesordnung auch digital zu navigieren.

Mit dem Kauf der Tablets zur Nutzung während der Sitzungen wird dem entgegengewirkt, da dies jedem FSRIer ermöglicht, Anträge individuell durchzuarbeiten. Die Sitzungsleitung kann zu ihrer Hauptaufgabe zurückkehren, währenddessen sich die Teilnehmer bereits auf TOPs vorbereiten. Das kann in erheblichem Maße dazu beitragen, die FSR-Sitzungen effizienter zu gestalten, indem keine unnötigen Wartezeiten mehr zum digitalen Wechseln der TOPs die Sitzung in die Länge ziehen.

Von den gefundenen fünf Anbietern erfüllen zwar alle die Minimalanforderungen (10 Zoll (25cm) Bildschirmdiagonale und 8-16 GB Speicherplatz), jedoch liegt das Odys XELIO im Preis klar vorn.

Diskussion/Nachfragen:

Die Sinnhaftigkeit wird in Frage gestellt, da fast jeder von uns einen Laptop bzw. Tablet besitzt und es zu viel Geld ist. Außerdem wird in Frage gestellt, ob dadurch die Sitzung effizienter wird. Als Vorschlag wird gebracht, ehe noch einen zweiten FSR-Laptop anzuschaffen.

GO-Antrag auf sofortige Abstimmung: Ohne Gegenrede angenommen. Antrag mit 1/7/0 **abgelehnt**.





7 FINANZANTRAG: INI: SOMMER-UNI

Antragsteller: Marian Schwabe und Norman Philipps

Antragstext:

5 Der FSR WiWi finanziert die Teilnehmerbeiträge für die Sommeruniversität:

1,50 € pro Teilnehmer (max. 5) an bis zu 4 Terminen = 1,5 € x 5 x 4 = **30** €

Nimmt ein gemeldeter Teilnehmer aus nicht nachvollziehbaren Gründen nicht an der Sommer-Uni teil, so wird der Teilnehmerbeitrag nicht vom FSR gefördert.

10 Begründung:

Es gibt Interessenten, die an der Sommer-Uni teilnehmen möchten.

Diskussion/Nachfragen:

Wenn es mehr als vier Teilnehmer sind, sollen die Teilnehmer unter sich eine Lösung für die Aufteilung der Finanzierung finden.

Antrag mit 6/0/2 angenommen.

8 BESETZUNG DER GREMIEN FÜR "LOGISTIK" UND "HCM"

Antragsteller: Ben Endtmann

20 Diskussion und Entsendung der Studentischen Mitglieder in die Studienkommissionen und Prüfungsausschüsse für die weiterbildenden Masterstudiengänge "Logistik" und HCM

Aktuell bietet die DIU (Dresden International Study) die MBA-Studiengänge "Logistik" und "Health Care Management" an. Diese laufen offiziell über unserer Fakultät und im Fall von HCM in Kooperation mit der medizinischen Fakultät. Im Rahmen der Systemakkreditierung wurden beiden Studiengänge Auflagen gemacht. Diese müssen durch Änderungen in den Studiendokumenten durchgeführt werden, wozu Studienkommissionen und Prüfungsausschüsse neu besetzt werden müssen. Diese sollen auf der Fakultätsratssitzung am 15.06.2016 geschehen.

30 Bis dahin sollen also 5 studentische Vertreter für die Stukos und jeweils 1 stud. Verteter für die PAs von unserer Seite benannt werden.

Diskussion/Nachfragen:

35 Vertagt.





9 SITZUNGSZEIT

Antragsteller: Marian Schwabe

Antragstext:

5 Der FSR WiWi beschließt, die nächste ordentliche Sitzung am 17.10.2016 um 18:30 Uhr zu beginnen. Auf jener Sitzung wird der wöchentliche Sitzungstermin für das Wintersemester beschlossen. Am 10.10. findet keine ordentliche Sitzung statt, um die Erstsemestler nicht mit zu viel Input zu verwirren.

10 **Begründung**:

Gemäß §12(1) Satz 2 unserer Fachschaftsordnung ist für die wöchentliche Sitzungszeit ein Beschluss nötig. Der aktuelle Beschluss läuft heute aus.

Diskussion/Nachfragen:

Da keine 2/3-Mehrheit der Mitglieder anwesend ist, kann der Antrag nicht beschlossen werden. → vertagt

10 BEREICH GSW

Antragsteller: Matthias Lüth

20

Antragstext:

Der FSR WiWi beauftragt die Geschäftsbereiche Bildung und Öffentliches mit der Öffentlichkeitsarbeit zum aktuellen Stand der Bereichsbildung über die zur Verfügung stehenden Kanäle. Darüber hinaus wird der Geschäftsbereich Bildung beauftragt über den Beschluss vom 27. Juni "Kritik an der Bereichsbildung" hinaus die Position des FSR WiWi in Punkten der Bereichsbildung nach außen zu vertreten.

Begründung:

Die aktuelle Situation ist aus Sicht der Studierenden und weiterer Statusgruppen nicht tragbar 30 (vgl. dazu vorhergehende Berichte und Beschlüsse).

Während der vorlesungsfreien Zeit wird der FSR nur zu außerordentlichen Sitzungen zusammenkommen, so dass weniger schnell Beschlüsse gefasst werden können, aber zeitnah gehandelt werden sollte.

Im Rahmen des Mandats sollen bspw. Gespräche mit den Vertretern im Bereichskollegium und den Angestellten auf Leitungsebene des Bereichs geführt werden sowie die Studentenschaft über eigene (Website, Facebook, ...) und fremde (StuRa, Presse, ...) Kanäle informiert





werden.

10

15

20

25

30

35

40

Diskussion/Nachfragen:

Folgende E-Mail wurde bereits an Bereichsvertreter gesendet:

5 Sehr geehrte Frau Anders,

vielen Dank für die ausführlichen Präzisierungen. Leider sind mir einige der von Ihnen aufgeführten Zusammenhängen nicht ganz klar geworden.

Sie schreiben, dass das Bereichskollegium nach Bereichsordnung ausdrücklich Gäste einladen darf, dennoch ist seit Gründung des Bereichs kein Student eingeladen worden. In dem expliziten Fall am 06.07. lag zusätzlich ein Antrag u.a. meinerseits vor, der einstimmig abgelehnt wurde. An dieser Stelle beantrage ich erneut die Einladung zur nächsten Sitzung des Bereichskollegiums und bitte Sie mir Ort und Zeit dieser Sitzung mitzuteilen.

Des Weiteren führen Sie an, dass Sie keine ausreichende Beratungszeit für eine Lösungssuche erhalten haben. Seitdem über die Umstrukturierung der TU Dresden in Bereiche im Senat debattiert wird, wird insbesondere durch die studentischen Senatsvertreter Mitbestimmung auf Bereichsebene eingefordert. Dies liegt inzwischen weit mehr als zwei Jahre zurück und ist nicht erst seit der letzten Bereichsvollversammlung bekannt, da es bspw. auf der Bereichsvollversammlung im Jahr 2015 bereits diskutiert wurde. Sie selbst sind nun seit fast einem Jahr im Amt und haben ebenfalls keine Anstrengungen unternommen die Statusgruppen bzw. deren Vertreter in die Bereichsarbeit einzubinden. Meine Ankündigung, die Studentenschaft darüber öffentlich zu informieren, ist im Übrigen das exakte Gegenteil von fehlendem Vertrauen in meine Position. Im Gegensatz zum Bereichskollegium wird der nachvollziehbare Wunsch nach Transparenz und Mitbestimmung in der studentischen Selbstverwaltung nämlich umgesetzt.

Sie berufen sich darauf, dass es keine Rechtsgrundlage gibt, eine Gremienstruktur auf Bereichsebene aufzubauen, da es sich um eine Zentrale Einrichtung bzw. ein Bereich nach Typ I handelt. Zur Mitbestimmung durch Statusgruppen ist der Aufbau einer Gremienstruktur meines Erachtens nach nicht notwendig. Der Begriff Vernetzungs"gremium" mag in dem Fall ungünstig gewählt worden sein, lässt sich aber auch durch einen beliebigen anderen ersetzen, bspw. Vernetzungsorgan oder Vernetzungseinrichtung. In andere Zentralen Einrichtungen entsendet bspw. der Studentenrat als zuständiges Gremium studentische Vertreter. Im Fall der Bereiche wären offensichtlich die sieben Fachschaftsräte für die Entsendung zuständig.

Die Ankündigung Ihrerseits für Gesprächsrunden ist nett und wird von uns angenommen werden, erfüllt aber bei weitem nicht unsere Forderung und die rechtlichen Möglichkeiten zur Einbindung der Statusgruppen.

Ich möchte an dieser Stelle noch einmal bekräftigen, dass wir der Uberzeugung sind, dass eine Zusammenarbeit der Statusgruppen die Fakultäten, den Bereich und die Universität mehr zusammenbringen wird, als der Umbau der Entscheidungsstrukturen zu einem Top-Down-Verfahren. Im Rahmen dessen ergeben sich erste Punkte, bei denen



5

10

15

20

25

30



Fakultät Wirtschaftswissenschaften Fachschaftsrat, Protokoll vom 11.07.2016 (öffentlich)

wir nicht nur gern weitere Informationen erhalten möchten, sondern bereit sind uns aktiv einzubringen:

- Wie wird die Einschränkung des Studienangebotes und die damit verbundene Umstrukturierung der juristischen Fakultät aktuell durch den Bereich bewertet? Wie sieht das aktuelle Vorgehen dazu aus? Wie wird die Stellungnahme und das Vorgehen des Rektorats in dem Fall bewertet? Sehen Sie bis auf die bereits existierenden studentischen Vorstöße weitere Möglichkeiten der Studentenschaft sich in diesem Punkt einzubringen?
- Aus dem Gespräch mit dem Studienbüroleiter haben wir erste Informationen erhalten und haben bereits einige Anregungen eingebracht. Wie ist das Ergebnis der Personalbedarfsmessung? Wann ist der Umzugstermin der Prüfungsämter ins Studienbüro? Sehen Sie Möglichkeiten mit Hilfe den Kapazitäten der Studentenschaft den Einführungsprozess zu beschleunigen und zu optimieren?
- Darüber hinaus sind wir gern bereit bei weiteren Themen mitzuarbeiten und mitzugestalten, wenn Sie uns dazu ansprechen.

Da Sie an vielen Stellen die Bereichsordnung als Hinderungsgrund für eine erhöhte Beteiligung der Statusgruppen angeführt haben, haben wir folgende Änderungsvorschläge ausgearbeitet. Da sich das Bereichskollegium diese Ordnung selbst gibt, bitte ich Sie diese bei der nächsten Sitzung zu behandeln und bin, wie bereits oben beantragt, gern bereits diese persönlich zu vertreten oder im Vorfeld zu diskutieren:

- Andere §4(1) zu: Der Bereich wird von einem Bereichskollegium geleitet. Es ist für alle Angelegenheiten des Bereichs zuständig, die nicht durch Gesetz oder diese Ordnung anderweitig zugewiesen sind. Das Kollegium besteht aus
 - den Dekaninnen und Dekanen der zugehörigen Fakultäten,
 - einer professoralen Vertretung pro Fakultät, welche durch den Fakultätsrat entsendet werden,
 - einer studentischen Vertretung pro Fakultät, welche im Benehmen mit dem Fachschaftsrat durch den Fakultätsrat entsandt werden und
 - einer Vertretung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter je Fakultät, welche durch den Fakultätsrat entsandt werden.
- Ändere §4(2) zu §4(3) und füge neue §4(2) ein: Die Fakultätsräte sind dazu angehalten für alle Entsandten ihrer Fakultäten Vertreter zu bestimmen.
- Ändere §4(3) zu §4(4) und zu: Das Bereichskollegium tagt in der Regel bereichsöffentlich.
- Ändere §4(4) zu §4(5) und zu: Das Bereichskollegium fasst seine Beschlüsse einvernehmlich. Wird kein Konsens erreicht, kann durch die anwesenden Vertreter einer Fakultät, die erneute Aussprache bei der darauffolgenden Sitzung mit Stellungnahmen aller Fakultätsräte verlangt werden.





- Ändere §4(5) zu §4(6).
- Ändere §5(3) zu: Die Sprecherin bzw. der Sprecher des Bereichs wird aus der Mitte des Bereichskollegiums für ein Jahr gewählt. Die Wiederwahl ist möglich. Die Wahl soll innerhalb eines Monats nach den studentischen Hochschulwahlen stattfinden.
- Streiche **§**5(4).

10

- Ändere §5(5) zu §5(4).
- Ändere §7(3) zu: Die Protokolle des fakultätsöffentlichen Teils der Fakultätsratssitzungen werden dem Bereichskollegium und der Bereichsdezernentin bzw. dem Bereichsdezernenten zugänglich gemacht. Die Protokolle des Bereichskollegiums werden, soweit sie nicht Personal- und Prüfungsangelegenheiten im Sinne von § 56 Abs. 2 S. 1 SächsHSFG betreffen, veröffentlicht.
- Ändere §8(4) zu: Die Sprecherin bzw. der Sprecher des Bereichs beruft die Vollversammlung mindestens einmal im Jahr ein. Die Vollversammlung kann auch auf Antrag von mindestens einem Dritteln seiner Mitglieder einberufen werden.
- 15 Mit freundlichen Grüßen Matthias Lüth

Benjamin, Virginia und Anne zeigen sich interessiert, mit Matthias Rücksprache mit den Dekanen zu halten.

Antrag einstimmig angenommen.

20 11 INI: TEILAUTO

Antragsteller: Marian Schwabe

Antragstext:

Der FSR WiWi beteiligt sich am teilAuto-Vertrag des StuRas.

Begründung:

25

erfolgt mündlich

Diskussion/Nachfragen:

Frage, ob die Entscheidung heute getroffen werden muss und ob wir Probleme bekommen, da wir mit einer anderen Autovermietung bereits zusammenarbeiten.

Es bestehen keinerlei Nachteile durch die Nutzung von teilAuto. Desweiteren besteht keinerlei Exklusivvertrag mit Carl und Carla.

Antrag ohne Gegenrede angenommen.





12 INI: BETA-TESTER SELMA

Antragsteller: StuRa-Plenumsmitglieder

Antragstext:

5 Der FSR WiWi beschließt, Virginia Sengewald als Beta-Tester für das Self-Management-System selma (ehemals SLM) zu bestimmen.

Begründung:

15

"wie bereits auf der StuRa-Sitzung berichtet, ist bei einem Treffen mit der Verantwortlichen für das SLM die Idee entstanden, dass einige von uns sich als eine Art 'Betatester' für das SLM zur Verfügung stellen.

Die Idee dahinter ist, dass sich diese Testgruppe in regelmäßigen Abständen (vermutlich 1x/Monat) mit den Verantwortlichen der Hochschule trifft und die verschiedenen Probleme, Fragen oder Wünsche, die beim Testbetrieb mit dem SLM aufgekommen sind bespricht. Das bedeutet, dass in der Zwischenzeit mit den unveröffentlichten SLM-

Modulen ,herumgespielt' werden kann.

Beginn des Projektes soll das nächste Semester sein und mindestens ein eher zwei Semester lang gehen.

Diese Tätigkeit wird nicht vergütet, sondern ist ein Angebot von Seiten der Uni und soll die studentische Beteiligung verbessern bzw. eingeführen ;)."

(vgl. Mail von Jan-Malte Jacobsen)

Diskussion/Nachfragen:

25 Virginia möchte Beta-Testerin für selma werden.

Antrag ohne Gegenrede angenommen. Virginia wird unentgeltlich als Beta-Testerin arbeiten.





13 SONSTIGES

13.1 JUTE-BEUTEL VOM STURA

Hallo liebe Fachschaftsräte.

pünktlich zum neuen Wintersemester 2016/2017 möchten wir unsere StuRa-Beutel-Reihe fortführen und neue Jutebeutel gestalten. Über kreative Ideen freuen wir uns dabei sehr.

Da sich die Jutebeutel einer sehr hohen Beliebtheit erfreuen, möchte der Studentenrat anfragen, ob ihr als FSR Interesse an einer Mitbestellung habt. Die Jutebeutel lassen sich beispielsweise prima als ESE-Tüte für die kommende Immatrikulation nutzen. Durch eine Erhöhung der Bestellmenge könnten für alle Beteiligten Kosten gespart werden.

Wir freuen uns über eine erste Rückmeldung bis zum 31.07.2016.

Viele Grüße

10

Es gibt noch kein Motiv. Kreative Beiträge können eingereicht werden.

15 Die Preise für Jutebeutel stehen noch nicht fest, da es an der Bestellmenge liegt.

Idee wäre es, dem StuRa eine Anfrage zu stellen, was es kosten könnte, wenn wir Jutebeutel mit unserem Logo und evtl. einem Spruch drucken lassen. → Benjamin stellt eine Anfrage an den StuRa.

13.2 SONDERSITZUNG KLAUSURNACHBEREITUNG

20 Die Sondersitzung am 18.07. um 21 Uhr wird ohne Gegenrede einberufen. Eine offizielle Einladung erfolgt im Anschluss an die Sitzung.

13.3 DANKSAGUNG

Danksagung an Ben für die Reparatur des Pavillons.





13.4 NACHFRAGE STATISTIK-VERANSTALTUNG

Statistik wird in Zukunft von einem Fremdlehrstuhl angeboten werden müssen. Jeder hat einen Anspruch an der Teilnahme an der Klausur, da es sich um eine Prüfung aus dem Pflichtbereich handelt.

- 5 Sprechstundentausch:
 - Mittwoch 3. DS: Miriams Sprechstunde fällt aus.
 - Mittwoch 3. DS: Anne ersetzt durch Matthias
 - Dienstag 4. DS: Marians Sprechstunde entfällt.

Ende der Sitzung um 20:12 Uhr.

10 A ANHANG: ANGEBOTE TABLETS

Alle Kategorien

Mehr als 700 000 Artikel durchsuchen

24h Lieferservice 14 Tage kostenlose Rücksendung Sicher bezahlen Exklusive Kundenkartenvorteile

Odys XELIO 10 plus 3G Android-Tablet 25.7 cm (10.1 Zoll) 16 GB WiFi, GSM/2G, UMTS/3G Weiß 1.2 GHz Quad Core Android™ 7.1...

intel 4x 1,2GHz

25.7cm (30.17) HQ DISPLAY 1004400 | 169

1GB 16GB

Bluetooth' 4.0 ANDROID 5.1

> 45 Bewertungen

Bestell-Nr.: 1409060 - 62 Teile-Nr.: 29083C38 | EAN: 4016139055220

Online-Bestellung

Suchen

99,00€

inkl. MwSt., zzgl. Versand

Auf Lager Lieferung in 1 bis 3 Tagen

Filialverfügbarkeit

48 Monate Langzeit-Garantie nur 9,00 €

In den Einkaufswagen

In der Filiale verfügbar?

Stück 1

Kostenlose Rücksendung

Sicher online Einkaufen Abholung in Ihrer Filiale

Finanzierung möglich

Vergleichen Merken

Schnelleinstiege: Beschreibung

<u>Bewertungen</u>

Zubehör

Dokumente & Downloads

ODYS Xelio 10 plus 3G Tablet 25.7 cm (10.1") Weiß

Highlights & Details

- Display: 25.7 cm (10.1 Zoll) 16:9 HD Multitouch-Display (1024 x 600 Pixel)
- Prozessor: Intel® Atom™ x3-C3230RK Quad Core (4 x 1.2 GHz); 1 GB DDR3-RAM
- Speicherkapazität: 16 GB Flash + microSD Karte (bis 32 GB)
- Senden und Empfangen von Telefonanrufen via eingebautem Mikrofon und Lautsprecher oder Headset,
- SMS- & MMS-Funktion; OTG-Fähig; A-GPS/GPS
- Eingebaute Kamera auf Front (VGA) & Rückseite (2MP); 3 Achsen G-Sensor;
- WLAN 802.11 b/g/n;Bluetooth 4.0;
- HSPA/UMTS & GSM/GPRS dank micro SIM-Karten-Einschub
- Grafikprozessor: Leistungsstarker ARM Mali-450MP4
- Betriebssystem: Android™ 5.1 Lollipop











Farbe

Kategorie Android-Tablet Serie (Tablets) Xelio 10 plus Display (cm) 25.7 cm Display (Zoll) 10.1 Zoll Display-Format 16:9

Display-Auflösung 1024 x 600 Pixel

WiFi Mobiles Internet GSM/2G UMTS/3G

Speicherkapazität 16 GB Speicherkartenslots microSD Karte (bis 32 GB)

Weiß

Speichermedium Flash

Prozessor-Serie Intel® Atom™ x3 Prozessor / Model x3-C3230RK Prozessor / Typ **Quad Core** Prozessor-Kerne (Anzahl) 4 x 1.2 GHz Prozessor Taktfrequenz Schnittstellen Bluetooth®

> WLAN 802.11 b/g/n Kopfhörer (3.5 mm Klinke) Micro USB Host

1 GB Arbeitsspeicher DDR3-RAM Speichertyp

Android™ 5.1 Lollipop Betriebssystem (Version)

Bluetooth® Bluetooth® Version GPS integriert GSM-Frequenz

Ja 850 MHz 900 MHz 1800 MHz

1900 MHz

4.0

UMTS-Frequenz

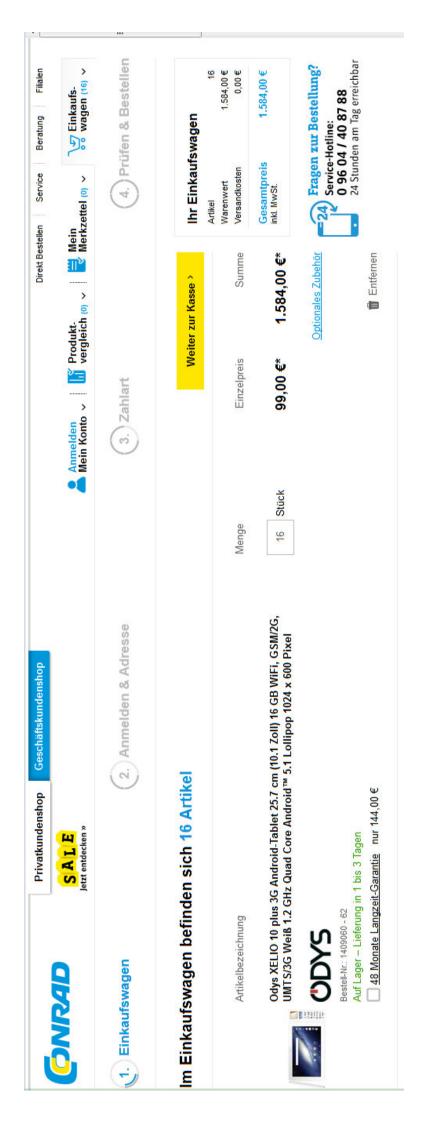
900 MHz 2100 MHz

SIM-Karte Micro SIM Telefonfunktion Ja 26.5 cm

16.3 cm 1.02 cm 577 g Besonderheiten WiFi / 3G OTG-fähig A-GPS

Mitgel. Software Microsoft Office for Android vorinstalliert

Skype OneDrive





A Computer + Büro > Tablets > Tablets Android > TREKSTOR Surffab breeze 10.1 quad plus, Tablet mit 10.1 Zoll, 8 GB Speicher, Android 5.1 (Lollipop), Silber/Schwarz



□ Vollbild-Galerie













Übertragen Ihrer Datelen. SanDisk Speicherlösungen für Computer und Notebooks Mehr Performance beim





REKSTOR SurfTab breeze 10.1 quad plus, Tablet mit 10.1 Zoll, 8 GB Speicher, Android 5.1 (Lollipop), Silber/Schwarz

Artikelnummer: 2129006

Bewerten und bis zu 300 € gewinnen

Android 5.1 (Lollipop) Betriebssystem des Gerätes:

Quad-Core Prozessor Prozessor:

1.280 x 800 Pixel Bildschirmauflösung: Gewicht

Anschlüsse:

1x Micro-USB 2.0 (mit Host-Funktion),1x Audio

Out/Mic In

1.3 GHz

Front-Kamera Auflösung: Prozessor-Taktfrequenz:

2 Megapixel

Mehr Details zum Produkt

Auf die Merkliste + × × + × × +

Drucken **∆** Vergleichen

66 inkl. Mwst. zzgl. Versand € 4,99 Online Lieferung in 11-12 Werktagen

Verfügbarkeit in Ihrem Saturn Markt prüfen

(1) Alle Lieferoptionen anzeigen (auf Expresslieferung prüfen)

💻 In den Warenkorb

BUNDLE AKTION



Artikelnr. 2129008) + (Artikelnr. 2118975)

Mit Office 365 kaufen und 20,- sparen 1

Preisabzug der Bundle Aktion findet Produkte werden im Warenkorb einzeln mit Preis aufgeführt. am Ende des Warenkorbs automatisch statt.

iPad mini 4



iPad mini 4 kaufen

Design Leistung Technische Daten

Jetzt bestellen und kostenfrei liefern lassen.

□ Galerie ansehen

Wähle eine Farbe



Space Grau

Speicherplatz wählen

Wie viel Speicherplatz brauchst du?

Ab 397,33 € 16 GB1

Ab 497,32 € 64 GB1

Ab 597,33 € 128 GB1

Einschließlich MwSt. und

Einschließlich MwSt. und

Einschließlich MwSt. und

Weitere Lieferoptionen Mo 11 Jul - Kostenios ○ Lieferung:

Verfügbarkeit prüfen

Angebot: 0 % Finanzierung

Wählen

Voraussichtliche Monatsraten



Computer & Zubehör ▼

Mein Amazon Angebote

Hilfe Verkaufen Gutscheine

Hallo! Anmelden Mein Konto •

ď

Testen Sie **Prime** •

Meine **Listen** ▼

Software

Bestseller

Drucker *

Monitore *

Komponenten *

Computer-Zubehör *

PC-Gaming [▼]

Desktop-PCs [→]

Tablets *

Notebooks *

Angebote

Computer

Einkaufs-

Computer & Zubehör > Tablet PCs









Für größere Ansicht Maus über das Bild ziehen

Samsung Galaxy Tab 10.1N P7501 Tablet (25,7 cm (10.1 Zoll) Touchscreen, 3G, Wifi, 16 GB Speicher, Android Betriebssystem) soft-black

von Samsung

170 Kundenrezensionen | 17 beantwortete Fragen 中午中午日 -

Erhältlich bei diesen Anbietern.

3 gebraucht ab EUR 163,93

Farbe: soft-black





Größe: 16 GB



32 GB

16 GB

25,65 cm (10.1 Zoll) TFT-Touchscreen mit 16 Mio. Farben

1 GHz Dual-Core-Prozessor und Android 3.2 Betriebssystem

 3,2 Megapixel Kamera mit Autofokus und Fotolicht; Frontkamera mit 2.0 Megapixel

Schnelle Internetverbindung über 3G und Wifi möglich

Lieferumfang: Tablet, Ladeadapter, Datenkabel, Stereo-Headset,

Empfehlen 🔀 🌇 🖤 🧿

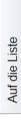
EUR 204,99 + EUR 2,99 Versandkosten Gebraucht:

Gebraucht: Sehr gut | Details

Verkauft von reBuy reCommerce GmbH



1-Click-Bestellungen aktivieren



Andere Verkäufer auf Amazon

3 gebraucht ab EUR 163,93

Service

Markenwelt



Suchen in mehr als 250.000 Artikeln



Zur Kasse >

O Artikel 0,00 €

Mein Konto ~ Hallo, neu hier?

ď

Media Markt 910

Film & Musik

Gaming & Spielzeug

Prospekte ह Angebote

Körperpflege 6 Fitness Haushalt & Wohnen Camcorder Foto & Handy & Navigation IV & Audio

> Computer & Büro

🌎 > Computer & Büro > Tablets & Zubehör > Tablets > ACER Iconia One 10 B3-A20 16 GB 10.1 Zoll Tablet Weiß

0 0 9 0 Σ (2) d











Auch IT-Berater brauchen mal eine Pause. Mo.-Fr. 10:00-22:00 Uhr sind wir wieder für Sie da.



ACER Iconia One 10 B3-A20 16 GB 10.1 Zoll Tablet Weiß



Produkt bewerten und bis zu 300€ gewinnen

90 Ausgezeichnet

estberichte

nkl. MwSt. zzgl. Versand € 4,99 🕦

etzt zu 0% finanzieren!

High-Brightness LED-Backlit TFT LCD

Android 5.1 (Lollipop) 1.280 x 800 Pixel 5 Megapixel

> Kamera Aufnahmeauflösung: Betriebssystem des Gerätes:

Besondere Merkmale:

Prozessor:

Akku-Laufzeit:

Bildschirmmerkmale:

Bildschirmauflösung:

der Ware erfolgt noch am selben Werktag.

Noch 14 Stunden 21 Minuten möglich.

Bestellen Sie bis 16:00 und der Versand

MTK MT8163 Quad-Core Cortex A53 1.3 GHz Prozessor 10-finger Multitouch

Drucken Auf die Vergleichsliste

Auf die Wunschliste

Mehr technische Daten

🚬 In den Warenkorb

Alle Lieferoptionen prüfen

Marktabholung prüfen

Online auf Lager

Garantieverlängerung: Länger Freude am Gerät 💿

☐ Garantieverlängerung auf 4 Jahre ①

€ 50,00